Hygienekonzept der TTG Langenfeld 1950 e.V. zum Trainingsbetrieb
in den beiden vom Verein genutzten Sporthallen (Dieter-Oberscheidt-Halle/ Alfred-Kranz-Halle)

1. Die von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung erstellten Hygienehinweise und Waschhinweise zur Händereinigung hängen am Schwarzen Brett im Vorraum der Sporthalle aus und sind von allen Vereinsmitgliedern zu befolgen. Es ist darauf zu achten, dass vor Betreten der Hallenfläche die Hände gewaschen oder desinfiziert werden müssen.
2. Da die Nutzung von Dusch- und Waschräumen, Umkleide- und sonstigen Gemeinschaftsräumen bis auf weiteres untersagt ist, muss jedes Vereinsmitglied in Trainingsbekleidung an- und abreisen. Die Sportschuhe sind erst kurz vor Betreten der Hallenfläche anzuziehen. Die Sporthalle darf nur einzeln betreten und verlassen werden. Der Außenbereich ist nach Trainingsende zügig zu verlassen.
3. Bei der erstmaligen Nutzung werden gemäß den Vorgaben der Stadt die vollständigen Kontaktdaten der Teilnehmenden erfasst. Für jeden Trainingstag wird zudem eine verkürzte Liste (Name, Unterschrift) ausgefüllt. Beide werden im Vorraum zur Sporthalle ausgelegt. Die Listen werden vom Hygienebeauftragten gesammelt und mindestens 4 Wochen aufgehoben.
4. Das Betreten der Sporthalle und der Tischaufbau erfolgen nur mit einem gängigen Mund-/ Nasenschutz. Der Mund-/Nasenschutz kann für den Sportbetrieb abgenommen werden.
5. Personen mit Krankheits-Symptomen sind nicht zum Training zugelassen.
6. Um die Trainingsteilnahme zu steuern, werden folgende Hallenreservierungstage und -zeiten für die einzelnen Mannschaften festgelegt:
   a. <u>1. und 2. Herrenmannschaft</u>: Di. + Fr. 19.10 – 22.00 Uhr (Alfred-Kranz-Halle);
   b. <u>3. und 4. Herrenmannschaft</u>: Di. + Do., 19.10 – 22.00 Uhr (Dieter-Oberscheidt-Halle);
   c. <u>5., 6. und 7. Herrenmannschaft</u>: Mi. + Fr.., 19.10 – 22.00 Uhr (Dieter-Oberscheidt-Halle);
   d. <u>Hobbygruppe und 1. Damenmannschaft</u>: Do. von 20:10 – 22:00 (Alfred-Kranz-Halle);
   e. <u>Jugendmannschaften</u>: Di. + Mi., 17.10 – 18.50 Uhr (Dieter-Oberscheidt-Halle).
7. Die Zahl der Trainierenden pro Trainingsabend wird auf höchstens 14 Personen pro Halle beschränkt. Bei zusätzlicher Nutzung des Mehrzweckraumes in der Alfred-Kranz-Halle können 4 zusätzliche Personen an der Trainingsgruppe teilnehmen.
8. Für jeden Trainingsabend übernimmt ein Vereinsmitglied verantwortlich die Aufsicht über den Trainingsbetrieb und die damit verbundene Einhaltung der Hygienemaßnahmen. Aus jeder der einzelnen Trainingsgruppen (siehe 6.) werden dem 1. Vorsitzenden bis zu drei Personen als mögliche Verantwortliche benannt. Ohne eine dokumentierte verantwortliche Aufsicht ist kein Training gestattet.
9. Der Schutzabstand von 1,50 Metern zwischen zwei Personen und die Hygienehinweise sind grundsätzlich einzuhalten, sowohl bei der Begrüßung oder Verabschiedung, beim Tischaufbau und –abbau, als auch beim Trainingsspiel. Beim Training garantiert die Tischlänge bereits den ausreichenden Abstand. Das beim TT-Sport vielfach übliche Schweißabwischen der Hände auf dem Tisch ist nicht gestattet.
10. Zwischen den Tischen werden Abtrennungen aufgestellt, um die Spielfelder zu begrenzen.
11. Ein Seitenwechsel nach Satzende findet nicht statt. Das Doppelspiel ist verboten.
12. Jede/r Trainierende erhält vom Verein Spielbälle, die <u>nur er/sie</u> für seine/ihre eigenen Aufschläge benutzt. Sollte der Ball nach einem Ballwechsel beim Gegner landen, kickt dieser ihn mit dem Fuß zum „Besitzer“ zurück. Es findet kein Roboter- oder Balleimertraining statt.
13. Nach dem Training werden die Tische vor dem Abbau unter Aufsicht des Verantwortlichen gereinigt. Der Verein stellt dafür Mittel zur Verfügung.
14. Zuschauer und Gastspieler/innen sind nicht zum Trainingsbetrieb zugelassen. Maximal eine Begleitperson von unter 14-jährigen Kindern kann die Halle mit einem Mund-/Nasenschutz kurz betreten.
15. Die Toilettenanlagen im Vorraum der Halle (nicht in den Duschräumen!) können unter Beachtung der Abstandsregelung und der Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen genutzt werden.

In Abstimmung mit dem Sportreferat der Stadt Langenfeld für den Vorstand

gez. Rainer Stelter	Michael Hungenberg	Michael Hamacher
(1. Vorsitzender)	(2. Vorsitzender)	(Schriftführer + Hygienebeauftragter)

Die wichtigsten Regeln

ggf. Mund-/Nasenschutz tragen (auch beim Tischauf- und -abbau)

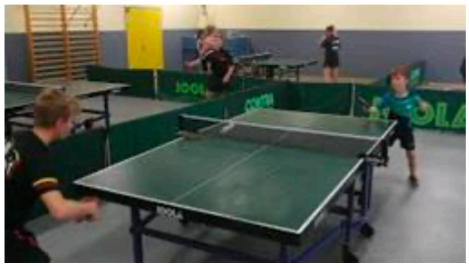
Umkleide- und Waschräume gesperrt!

Schläger, Bälle und Tische ebenfalls desinfizieren!

Doppelspiele verboten!

Kein Roboter-/Balleimer-Training!

Training in Einzelboxen



Dokumentation der Kontaktdaten – einmalig für jeden Trainingsteilnehmer

Trainingsplatz: **Trainername:** **Vereinsname :** **Datum:**

Aufgrund der aktuellen Verbreitung des „Corona-Virus“ in NRW hat die Landesregierung den Trainingsbetrieb unter Auflagen gestattet. Zu den Infektionsschutzmaßnahmen gehört es, eine Anwesenheitsliste der Trainierenden und der zugelassenen Begleitpersonen zu führen. Bitte füllen Sie diese aus. **Eine Teilnahme ohne Hinterlegung Ihrer Kontaktdaten ist leider nicht möglich.**

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre Daten von uns DSGVO entsprechend verwendet und geschützt werden. Eine Weitergabe der von Ihnen angegebenen Kontaktdaten, erfolgt nur auf Anforderung des zuständigen Gesundheitsamtes. Die Anwesenheitslisten werden anderenfalls drei Wochen nach der dem Termin vernichtet. Mit dem Eintrag Ihrer Daten stimmen Sie dieser Verwendung zu.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Nr.	Vor- und Zuname	Anschrift	PLZ und Ort	Tel.	E-Mail
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					

Trainingsplatz: **Trainername:** **Vereinsname :** **Datum:**

Nr.	Vor- und Zuname	Anschrift	PLZ und Ort	Tel.	E-Mail
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					

Dokumentation der Trainingsteilnahme – bei jedem Training

Datum	

verantwortliche Aufsicht				
Name	Vorname	von	bis	Unterschrift

Trainingsteilnehmer					
	Name	Vorname	von	bis	Unterschrift
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass das im Eingangsbereich der Halle ausgehängte Konzept der TTG zur Einhaltung der Hygienevorschriften zur Kenntnis genommen wurde, akzeptiert und umgesetzt wird.

infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.

Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir einer Vielzahl von Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

1 Regelmäßig Hände waschen

- wenn Sie nach Hause kommen
- vor und während der Zubereitung von Speisen
- vor den Mahlzeiten
- nach dem Besuch der Toilette
- nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten
- nach dem Kontakt mit Tieren

2 Hände gründlich waschen

- Hände unter fließendes Wasser halten
- Hände von allen Seiten mit Seife einreiben
- dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen
- Hände unter fließendem Wasser abwaschen
- mit einem sauberen Tuch trocknen

3 Hände aus dem Gesicht fernhalten

Vermeiden Sie es, mit ungewaschenen Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

4 Richtig husten und niesen

Husten und niesen Sie am besten in ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.

5 Im Krankheitsfall Abstand halten

Kurieren Sie sich zu Hause aus. Verzichten Sie auf enge Körperkontakte. Bei hohem Ansteckungsrisiko für andere kann es sinnvoll sein, sich in einem separaten Raum aufzuhalten oder eine getrennte Toilette zu benutzen. Verwenden Sie persönliche Gegenstände wie Handtücher oder Trinkgläser nicht gemeinsam.

6 Wunden schützen

Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

7 Auf ein sauberes Zuhause achten

Reinigen Sie insbesondere Bad und Küche regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern. Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.

8 Lebensmittel hygienisch behandeln

Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf. Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln. Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70°C. Waschen Sie rohes Gemüse und Obst vor dem Verzehr gründlich ab.

9 Geschirr und Wäsche heiß waschen

Reinigen Sie Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Maschine bei mindestens 60°C. Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60°C.

10 Regelmäßig lüften

Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten mit weit geöffneten Fenstern.

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.

Infektionen vorbeugen: Richtig Hände waschen schützt!

Um Krankheitserreger zu entfernen, waschen Sie Ihre Hände gründlich.
Das gelingt in fünf Schritten:

1

Nass machen
Hände unter fließendes Wasser halten.

2

Rundum einseifen
Hände von allen Seiten einschäumen.

3

Zeit lassen
Gründliches Einseifen dauert 20 bis 30 Sekunden.

4

Gründlich abspülen
Hände unter fließendem Wasser abwaschen.

5

Sorgfältig abtrocknen
Hände mit einem sauberen Tuch trocknen.

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung